



## Informationspflichten - Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO-

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit artenschutzrechtlichen Verfahren

### 2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München, Referat für Klima- und Umweltschutz, Geschäftsbereich Naturschutz und Biodiversität, Untere Naturschutzbehörde, Bayerstraße 28 a, 80335 München.

E-Mail: [naturschutz.rku@muenchen.de](mailto:naturschutz.rku@muenchen.de)

### 3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München  
Datenschutzbeauftragte der LHM  
Marienplatz 8  
80331 München  
E-Mail: [datenschutz@muenchen.de](mailto:datenschutz@muenchen.de)

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zum Zwecke einer Wespen- und Hornissenberatung erhoben.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend Ihrer Einwilligung verarbeitet und an Dritte weitergegeben. Ihre Daten werden nur zu oben genannten Zwecken weiterverarbeitet. Dazu gehören je nach Aufgabe unter anderem, mit dem Vollzug des Artenschutzrechts betraute Behörden der gleichen oder höherer Verwaltungsstufen.

### 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden entsprechend den datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der DSGVO nur so lange gespeichert, wie es für den Zweck erforderlich ist.

### 7. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landeshauptstadt München, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

### 8. Erforderlichkeit der bereitgestellten Daten

Die Daten werden für die Antragsbearbeitung benötigt. Ohne Angabe der Daten können die unter 1.5 genannten Anträge nicht bearbeitet werden.